

Inhalt

Abbildungsverzeichnis	9
Tabellenverzeichnis	10
1 Einleitung	13
2 Wachstum und Wachstumsmodus	33
2.1 Direktinvestitionen und Auslandswachstum	33
2.1.1 Direktinvestitionen	33
2.1.2 Das Wachstum der multinationalen Unternehmen	35
2.1.3 Das Wachstum der deutschen multinationalen Unternehmen	42
2.1.4 Zwischenergebnis: Auslandswachstum	45
2.2 Internes und externes Auslandswachstum	47
2.2.1 Historischer Trend: Bedeutungszunahme des externen Wachstums	47
2.2.2 Direktinvestitionen, M&A und ihr spekulatives Moment ..	50
2.2.3 Der Wachstumsmodus deutscher Unternehmen seit Mitte der 1980er Jahre	51
3 Die Entwicklung der Konfiguration multinationaler Unternehmen ..	56
3.1 Internationale statistische Daten zur Konfigurationsentwicklung	57
3.2 Zur Konfiguration der deutschen multinationalen Unternehmen	67
3.2.1 Handel und Auslandsproduktion	67

3.2.2	Die Rolle der Auslandsproduktion in den Regionen	75
3.3	Zwischenergebnis: Konfiguration	77
4	Fallstudien	79
4.1	Heidelberger	82
4.1.1	Von den Anfängen bis Mitte der 1980 Jahre	82
4.1.2	Die Übernahme von Harris Graphics 1988	84
4.1.3	Diversifikation durch weitere Übernahmen ab 1996	85
4.1.4	Entwicklung seit 2004	88
4.2	Continental (Reifen)	89
4.2.1	Entwicklung bis 1945	89
4.2.2	Die Wachstumsjahre 1945 bis 1970	92
4.2.3	Die Krise der 1970er Jahre	93
4.2.4	Die Übernahmen von Uniroyal-Engelbert und Semperit und die langsame Herausbildung eines europäischen Verbundes in den 1980er Jahren	94
4.2.5	Die Übernahme von General Tire und die Entwicklung in Nordamerika	96
4.2.6	Weitere Übernahmen und „Niedrigkostenstandorte“ – Integration und Verlagerungen in Europa	97
4.2.7	Expansion und Restrukturierung außerhalb Europas	99
4.3	Hoechst Pharma (HMR)	100
4.3.1	Unternehmensgeschichte bis 1945	100
4.3.2	Wachstum und die Erschließung ausländischer Märkte in Entwicklungsländern in den 1950er und 60er Jahren ..	102
4.3.3	Der langsame Ausbau in Industrieländern und die Über- nahme von Roussel Uclaf (1970er und 1980er Jahre)	105
4.3.4	Die Übernahme von Marion-Merrell-Dow 1995 und die Integration von Hoechst-Marion-Roussel	110

4.3.5	Ausblick: die Fusionen mit Rhône-Poulenc zu Aventis (1999) und mit Sanofi-Syntelabo zu Sanofi-Aventis (2004)	118
4.4	Gemeinsamkeiten und Unterschiede der drei Unternehmen	118
5	Theoretische Konzepte der <i>economic</i> und der <i>managerial school</i>	121
5.1	Ökonomische Direktinvestitionstheorien	121
5.1.1	Dunnings eklektische Theorie	122
5.1.2	Externes Wachstum als blinder Fleck der Direktinvestitionstheorie	124
5.1.3	M&A als Form des Markteintritts	128
5.1.4	Untersuchungen über die Motive von Direktinvestitionen	129
5.1.5	„Strategic asset seeking“	130
5.1.6	Zwischenergebnis: Dunning's Theorie der Direktinvestition	132
5.1.7	Neue ökonomische Theorien	133
5.1.8	Übernahmen und Restrukturierung – Schwierigkeiten der Theoriebildung	134
5.2	Managementtheoretische Ansätze	140
5.2.1	„Multinationale“, „globale“ und „transnationale“ Unternehmen	141
5.2.2	Konzepte zur Rolle ausländischer Tochtergesellschaften	146
5.2.3	Komplexitätssteigerung durch Übernahmen	150
5.2.4	Kritik des Netzwerkkonzepts	152
5.3	Komplexe Globalisierung	156
6	Standortdebatte und grenzüberschreitende Mobilität	161
6.1	Die deutsche Standortdebatte	162
6.1.1	Standortdebatte und externes Wachstum	165
6.1.2	Standortdebatte und das Investitionsmotiv Markterschließung	168

6.1.3	Standortdebatte und Firmenvorteile	169
6.1.4	Studien aus Belgien und den USA	170
6.1.5	Empirische Untersuchungen über deutsche Produktionsverlagerungen	173
6.1.6	Zwischenergebnis: Standort Deutschland	177
6.2	Grenzüberschreitende Mobilität und <i>concession bargaining</i>	180
6.2.1	Verlagerbarkeit, Verlagerung und verhandelbare Standortentscheidungen	181
6.2.2	Interpretation der empirischen Indizien	184
7	Ausblick	189
	Literaturverzeichnis	197